

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Allgemein

Die M.R. Reisebüro GmbH wird ausschließlich als Reisevermittler im Rahmen eines Geschäftsvertrages tätig. Sie ist Vermittler für die Leistungsträger (Busunternehmer, Hotelier, Autovermieter, Reiseveranstalter, etc.). Die bei ihr gebuchten Leistungen werden ausschließlich von den Leistungsträgern erbracht. Die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Reiseveranstalter werden von diesen AGB nicht berührt und behalten ihre Geltung.

2. Abschluss des Reisevermittlungsvertrages

Von der M.R. Reisebüro GmbH angegebenen Angebote sind freibleibend. Der Reisevermittlungsvertrag kommt erst durch eine mündliche, eine fernmündliche, schriftliche bzw. fernschriftliche Bestätigung der Reservierung durch die M.R. Reisebüro GmbH zustande.

3. Zahlung

Sämtliche von M.R. Reisebüro GmbH bestätigten Preisangaben gelten ab 01.01.2002 in Euro. Preisänderungen aufgrund von unvorhergesehenen Preisänderungen der Leistungsträger bleiben vorbehalten. Gesetzliche Erhöhungen der Mehrwertsteuer werden auf den Kunden umgelegt. Zahlungen haben grundsätzlich an die M.R. Reisebüro GmbH und nicht an die Leistungsträger zu erfolgen. Der Zahlungstermin wird dem Kunden auf dem Reservierungsvertrag mitgeteilt. Maßgeblich für die Einhaltung des Zahlungstermines ist der Eingang der Zahlung auf dem Konto der M.R. Reisebüro GmbH. Die M.R. Reisebüro GmbH behält sich vor, bei Verzug des Kunden mit der Zahlung vom Vertrag zurückzutreten und eine bereits erfolgte Reservierung aufzuheben. Sollten hierdurch von Leistungsträgern Ansprüche an die M.R. Reisebüro GmbH herangetragen werden, behält sich die M.R. Reisebüro GmbH vor, diese Kosten im Rahmen des Schadensersatzanspruches auf den Kunden umzulegen. Geleistete Depositanzahlungen können bei Kongressreservierungen nicht rückerstattet werden.

4. Rücktritt durch den Kunden

Der zwischen der M.R. Reisebüro GmbH und dem Kunden zustande gekommene Reisevermittlungsvertrag ist bindend. Tritt der Kunde von dem Vertrag zurück, so bleibt der Anspruch auf Gegenleistung bzw. Schadensersatz in voller Höhe bestehen. Nimmt der Kunde keine oder nur teilweise vertraglich festgelegte Leistungen in Anspruch (z.B. Abreise vor dem vertraglich vereinbarten Abreisedatum), so bleibt der Anspruch der M.R. Reisebüro GmbH auf die vertraglich vereinbarte Vergütung für die Gesamtleistung in voller Höhe bestehen. Die M.R. Reisebüro GmbH wird selbstverständlich versuchen im Rahmen ihrer Schadensminderungspflicht den für den Kunden entstehenden Verlust gering zu halten (anderweitige Vermittlung von Zimmern soweit möglich).

5. Haftung

Die M.R. Reisebüro GmbH haftet bei eigener pflichtwidriger, vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Vertragsverletzung. Die M.R. Reisebüro GmbH haftet nicht für Reisevertragsverletzungen der jeweiligen Leistungsträger. Es wird folglich keine Haftung für Schäden, Verluste, Nichteinhaltung von Terminen etc. oder Schäden an Personen bzw. deren Eigentum übernommen, die durch die mit dem Transport oder der Unterbringung etc. betrauten Leistungsträger verursacht werden. Für den Fall, dass die M.R. Reisebüro GmbH ihre vertragliche Leistung aus von ihr nicht zu vertretenden Gründen (z.B. Überbuchung durch den Hotelbetreiber, Geschäftsaufgabe des Hotelbetreibers, Pächterwechsel, Eigentümerübernahme, höhere Gewalt) nicht erfüllen kann, ist sie wahlweise berechtigt, dem Kunden eine vertraglich gleichwertige Leistung (z.B. Unterbringung in vergleichbarem Hotel) zu erbringen oder von dem Vertrag zurückzutreten. In diesem Falle sind Schadensersatzansprüche des Kunden ausgeschlossen. Für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit durch die M.R. Reisebüro GmbH, ihres gesetzlichen Vertreters und ihre Erfüllungsgehilfen haftet die M.R. Reisebüro GmbH bei Verschulden. Für sonstige Schäden, die lediglich auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung der M.R. Reisebüro GmbH, ihres gesetzlichen Vertreters oder ihres Erfüllungsgehilfen beruhen, wird eine Haftung ausgeschlossen. Für Hotel- und Ortsbeschreibungen kann M.R. Reisebüro GmbH keine Haftung übernehmen!

6. Ausschluss von Ansprüchen und Verjährung

Ansprüche wegen pflichtwidriger schuldhafter Vertragsverletzung durch M.R. Reisebüro GmbH hat der Kunde innerhalb einer Ausschlussfrist von einem Monat nach vertraglich vorgesehener Beendigung des Reservierungsvertrages schriftlich bei der M.R. Reisebüro GmbH geltend zu machen. Nach Ablauf dieser Frist kann der Kunde Ansprüche nur geltend machen, wenn er ohne Verschulden an der Einhaltung der Frist gehindert wurde. Ansprüche verjähren in 3 Jahren, wobei die Verjährungsfrist mit dem Schluss des Jahres beginnt, in dem der Anspruch entstanden ist und der Kunde von den den Anspruch begründenden Umständen und der Person des Schuldners Kenntnis erlangt oder ohne grobe Fahrlässigkeit erlangen musste. Auf den zustande gekommenen Geschäftsbesorgungsvertrag sowie etwaige Rechtsstreitigkeiten im Zusammenhang mit diesem findet ausschließlich Deutsches Recht Anwendung. Soweit der Kunde Kaufmann im Sinne des HGB ist, wird als Gerichtsstand Roththalmünster vereinbart.

7. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Regelungen unberührt.